



Die griechischen Stadtstaaten

Im antiken Griechenland gab es eine Reihe von Polis – Stadtstaaten. Neben Athen, der heutigen Hauptstadt Griechenlands, gab es beispielsweise Kreta, Sparta, Achaia, Korinth, Delphi (mit dem berühmten Orakel), Theben, Olympia (mit den Olympischen Spielen) und einige mehr. Diese Stadtstaaten waren kleine eigenständige Länder mit eigenen Herrschern, eigenen Gesetzen und eigenen Bürgern. Die Stadtstaaten führten regelmäßig Kriege gegeneinander, wobei sie sich oft



M1 Athen (Foto 2016)

verbündete Städte suchten, mit denen sie gegen andere Staatenbünde kämpften. Ein solches Ereignis war der so genannte Peloponnesische Krieg, an dem die meisten Stadtstaaten beteiligt waren. Die Kontrahenten im Krieg waren der Attische Seebund unter der Führung von Athen und der Peloponnesische Bund unter der Führung von Sparta.

Strategen, Feldherren und Anführer im Peloponnesischen Krieg

Attischer Seebund: _____

Peloponnesischer Bund: _____

Du bist dran

- 1 Nenne für beide Seiten jeweils zumindest fünf wichtige Strategen, Feldherren, Anführer oder Politiker, die am Peloponnesischen Krieg beteiligt waren.

Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____

Bildnachweis: Baloncici / Thinkstock